

B KULTURWISSENSCHAFTEN
BD LITERATUR UND LITERATURWISSENSCHAFT

BDBA Deutsche Literatur

Personale Informationsmittel

Heinrich MANN

PERSONALBIBLIOGRAPHIE

- 15-1** *Heinrich-Mann-Bibliographie* / Brigitte Nestler. - Bielefeld : Aisthesis-Verlag. - 25 cm. - Aufnahme nach Bd. 3. - Früher im Verlag Cicero-Press Morsum/Sylt bzw. Garding-Kirchspiel **[6851]**
Bd. 3. Sekundärliteratur 1894 - 1950. - 2015. - 730 S. - (Bibliographien zur deutschen Literaturgeschichte ; 23). - ISBN 978-3-8498-1081-8 : EUR 158.00

Die ersten beiden Bände der *Heinrich-Mann-Bibliographie* galten der Primärliteratur¹ und erschienen in Timm Zenners Cicero-Press, die auch große Verdienste um die Personalbibliographie von Bruder Thomas hat.² Ursprünglich war Bd. 3 mit der Sekundärliteratur für 2011 angekündigt, aber wie immer bei so grundlegenden Personalbibliographien moderner Autoren, deren Werke und die Literatur über sie in großem Umfang in Zeitschriften und Zeitungen erschienen sind, ist das ein "weites Feld", bei dem man mit immer neuen Funden rechnen muß und dabei auf die Mithilfe findiger Bibliographen rechnen kann.³ Dazu kam als retardierendes Element der Tod

¹ Bd. 1. Das Werk. - 2000. - X, 818, 16 S. : Ill. - ISBN 3-89120-019-6 : EUR 200.00. - **IFB 02-1-065** <http://swbplus.bsz-bw.de/bsz06493439Xrez.htm> - Bd. 2. Das Werk. - 2008. - 173 S. - ISBN 978-3-89120-020-9 : EUR 59.00. - Rez.: **IFB 07-2-398** <http://swbplus.bsz-bw.de/bsz28315490xrez.htm>

² *Thomas-Mann-Bibliographie* / Georg Potempa. - Morsum/Sylt : Cicero-Press. - 29 cm [1741]. - Das Werk. - 1992. - XVII, 907 S. - ISBN 3-89120-007-2 : DM 440.00. - Rez.: **IFB 94-3/4-450**

http://www.bsz-bw.de/depot/media/3400000/3421000/3421308/94_0450.html - Übersetzungen, Interviews / Mitarbeit: Gert Heine. - 1997. - XVI S., S. 911 - 1607. - ISBN 3-89120-017-1 (falsch) : DM 400.00. - Rez.: **IFB 99-1/4-192**
http://www.bsz-bw.de/depot/media/3400000/3421000/3421308/99_0192.html

Thomas Mann : Konkordanzen der Bibliographien zur Primärliteratur / Georg Potempa. - Morsum/Sylt : Cicero-Press, 1993. - 46 S. ; 24 cm. - ISBN 3-89120-008-0 : DM 18.00 [1742]. - Rez.: **IFB 94-3/4-451**

http://www.bsz-bw.de/depot/media/3400000/3421000/3421308/94_0450.html

³ Die *Danksagung* (S. 8) ist entsprechend umfangreich und unter den beiden Namen, an die „besonderer Dank“ geht, steht an erster Stelle der von Gregor Ackermann (Aachen), von dessen schier unerschöpflicher bibliographischer Belesenheit

von Timm Zenner am 3. November 2013, den alle Bibliographen und an Bibliographie Interessierte, so auch der Rezensent, mit großem Bedauern zur Kenntnis nehmen mußten. Daß der Band jetzt gleichwohl in der bekannten typographischen Gestaltung und Ausstattung (Fadenheftung, Leinenband, Lesebändchen) erscheinen kann, ist überaus erfreulich, ebenso wie die Tatsache, daß die Publikation in einem Verlag erfolgt, dessen Verdienste um die Personalbibliographie mit seiner Reihe **Bibliographien zur deutschen Literaturgeschichte** unbestritten sind.

Bd. 3⁴ verzeichnet die Sekundärliteratur bis zum Todesjahr Heinrich Manns 1950 in zwei Abteilungen 1. *Zu Leben und Werk* (Nr. 1 - 2127) mit den sieben Abschnitten 1. Gesamtdarstellungen, 2. Schaffensperioden und einzelne Aspekte des Werkes, 3. Biographisches, 4. Verhältnis zu Thomas Mann, Werkvergleich, 5. Öffentliches Wirken, 6. Erinnerungen von Zeitgenossen und 7. Künstlerische Behandlung von Leben und Werk (1. Prosa, 2. Gedichte, 3. Dramatisierung, 4. Satiren/Parodien, 5. Bildende Kunst, 6. Film und 7. Hörspiele). Teil 2 verzeichnet die Sekundärliteratur *Zu einzelnen Werken* (Nr. 2128 - 4791), beginnend mit der Rubrik Gesammelte Werke (1) und weiter nach Gattungen bis hin zu Herausgeberschaft (7) und Übersetzungstätigkeit (8). Innerhalb der kleinsten Abschnitte ordnen die Titel chronologisch; die Gesamtzahl der Titel übersteigt die genannte Zahl von 4791 nicht unwesentlich, da Wiederabdrucke, Repliken u.ä. unter einer Nummer mit Anhängen aufgeführt sind.⁵ Die Verzeichnung erfolgt „in der Regel per Autopsie“ (S. 7), Vollständigkeit ist angestrebt, kann aber bei der „Erfassung relevanter Presseveröffentlichungen ... bei weitem nicht als abgeschlossen gelten“ (ebd.), was sich mit der immer noch und auf lange Sicht unzureichenden bibliographischen Kontrolle der Zeitschriften- und vor allem der Zeitungsartikel erklärt. Die bibliographischen Angaben lassen nichts zu wünschen übrig und als besondere Leistung seien die den Titeln beigegebenen knappen Annotationen gelobt, die beide Zeugnis für die Kompetenz der Bibliographin ablegen. Dieses Lob kann man auch dem Registerteil spenden: 1. *Personenregister* (S. 670 - 702), das natürlich auch die unzähligen Namenskürzel nachweist, nicht aufgelöste als solche, aufgelöste mit Verweisung auf den vollen Namen; 2. *Register der Werke Heinrich Manns* (S. 703 - 708) und 3. *Register der Zeitungen und Zeitschriften* (S. 709 - 730): bei weitem an der Spitze steht die **Vossische Zeitung**.

Ist man in heutigen Zeiten schon froh, wenn überhaupt noch gedruckte Bibliographien erscheinen, so ist die Freude über diese „kapitale Personalbi-

auch Rezensenten von **IFB** immer wieder profitieren konnten. - Von ihm stammt auch die Bibliographie in folgender Aufsatzsammlung: **Heinrich Mann** : (1871 - 1950) / hrsg. von Walter Delabar und Walter Fähnders. - 1. Aufl. - Berlin : Weidler, 2005. - 494 S. : Ill. ; 21 cm. - (Memoria ; 4). - S. 399 - 419 Notizen und Nachträge zur Heinrich-Mann-Bibliographie; S. 421 - 490 Forschungsliteratur zu Heinrich Mann. - ISBN 3-89693-437-6 : EUR 48.00 [8490]. - Rez.: **IFB 05-1-117** <http://swbplus.bsz-bw.de/bsz118286404rez.htm>

⁴ Inhaltsverzeichnis: <http://www.aisthesis.de/titel/9783849810818.htm> [2015-03-27].

⁵ Ein schönes Beispiel ist Nr. 2093.1 - 2093.9.

bliographie“, wie der Rezensent bereits die beiden vorhergehenden Bände bezeichnete, besonders groß und verbindet sich mit der Hoffnung auf eine Fortsetzung.

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://ifb.bsz-bw.de/>

<http://ifb.bsz-bw.de/bsz283705051rez-1.pdf>